

Der Klimawandel und seine Folgen für die Meere

Veranstaltung der Pazifik-Gruppe Hamburg am

**Montag, 9. November 2015,
19 Uhr**

in den Räumen der Hartwig-Hesse-Stiftung,
Alexanderstraße 29, 20099 Hamburg



Die Ozeane haben sich in der Geschichte der Erde oft verändert. Doch noch nie in solch rasantem Tempo, wie wir es heute erleben.



Die weltweiten Treibhausgas-Emissionen, darunter insbesondere das Kohlendioxid, führen zu einer Versauerung der Meere und gefährden die Lebensgemeinschaften im Plankton – der blauen Lunge unserer Erde.

Der Hitzestress durch die Erwärmung bedroht zunehmend die tropischen Korallenriffe und andere Meeresökosysteme.

In seinem Vortrag erläutert der Tiefseebiologe und Umweltjournalist **Dr. Onno Groß**, DEEPWAVE e.V., warum es höchste Zeit ist, mehr Schutzgebiete im Ozean einzurichten und die internationalen Verpflichtungen zum Klimaschutz voranzutreiben.

Dr. Onno Groß schrieb als Wissenschaftsjournalist u.a. für das "Handelsblatt", "Die Zeit", "Mare" und "National Geographic" und beschäftigt sich seit Jahren mit Umweltthemen.



Im Jahr 2003 gründete er **DEEPWAVE e.V.**, die Organisation zum Schutz der Meere, deren Erster Vorsitzender er ist. Das tägliche Missmanagement und die Gefahren für die Weltmeere in die Öffentlichkeit zu bringen, das ist die Mission der in der gemeinnützigen Organisation zusammengeschlossenen Biologen und Naturschützer. DEEPWAVE wirbt für einen besseren Schutz von gefährdeten Meerestieren und plädiert z.B. für ein Verbot der Tiefseegrundschleppnetz-Fischerei zum Schutz der sensiblen Kaltwasserkorallen.



Gäste sind herzlich willkommen!